

Das kleine Dorf Oppelsdorf mit Rittergut, Mühle etc. gehört zur Herrschaft Reibersdorf.

Harfe bei Sommerau: 1¹/₂ Stunde über Klein-Schönau und Fussweg direct nach Sommerau; oder über Sächs.- und Böhm.-Ullersdorf nach S.; oder endlich (2¹/₂ St.) über Klein-Schönau, Friedersdorf und Reibersdorf, von hier auf schöner Allee zum Ziele. Sommerau, gräfl. Gut und Dorf, zu Reibersdorf gehörig. Einkehr: im Gasthofe. Nahe des Gutes, im herrschaftlichen Forste, die „Harfe“, eine siebenwipflige Tanne in Harfenform. G. Berthold zeichnete dieselbe 1873 für die Gartenlaube, seitdem ist sie das Wanderziel vieler Naturfreunde und Touristen geworden.

Ausflüge in's Zittauer Gebirge.

Oybin,

Bade- und Luft-Kurort.

Fahrpost: täglich zweimal von und nach Zittau. Abfahrt in Zittau: Bahnhof und Apelt am Markte; in Oybin: Dürrling und der Kretschan.

Weg von Zittau: 1¹/₂ Stunde; Oybinerstrasse, Olbersdorfer Brücke, durch Olbersdorf (Einkehr: Walterschanke, Mauermann, Fröhlichschanke, Steudner's Gasthof mit Poststation, Rosengarten), Niederoybin.

Kaiserl. Post- und Telegraphenamts: im Kretschan, rechts.

Für Kurgäste und Sommerfrischler: Oybin wird seit einem Jahrzehnt als „klimatischer Kurort“ benützt und wurde 1873 offiziell in die Reihe „deutscher Bäder und Kurorte“ aufgenommen. Saison